

Netzwerk: Die Situation der universitären Kunstgeschichtslehre

online, 15.11.2024

Dt. Verband für Kunstgeschichte

Austausch über die Situation der universitären Kunstgeschichtslehre.

Netzwerktreffen am 15. November 2024, 14:00–16:30 Uhr, online via Zoom.

Herzlich sind alle Lehrende und Studierende eingeladen zu einem Austausch über die Situation der universitären Kunstgeschichtslehre. Die Veranstaltung soll den Auftakt für künftig regelmäßig stattfindende Online-Treffen zu diesem Thema sein und nimmt die Diskussionen auf, die beim Forum Hochschulen und Forschungseinrichtungen auf dem Kunsthistorikertag in Stuttgart 2022 („Aus der Form geraten? Zur Situation der universitären Lehre im Fach Kunstgeschichte“) begonnen wurden. Die Einladung richtet sich gleichermaßen an Lehrende und Studierende: Im gemeinsamen Gespräch soll zunächst geklärt werden, an welchen Punkten es hakt, an welchen es gut läuft, wo es Handlungsbedarf gibt und wo möglicherweise schon innovative und neue „Modelle“ erprobt werden.

Weitere Fragen wären sinnvoll zu diskutieren: Welchen Stellenwert haben die Vorlesungen (noch) für die universitäre Lehre? Wie sind Prüfungsleistungen im Zeitalter von ChatGPT sinnvoll zu gestalten? Wie können Seminare gleichzeitig Wissen und Kompetenzen vermitteln, dabei außerdem zur vertieften Reflexion anregen und Forschungsfragen wecken? Welche Formen gibt es, auch außerhalb von mehrtägigen Exkursionen, Originalwerke in ausreichendem Maß in den Blick zu nehmen? Können BA-Studiengänge die Kunstgeschichte in angemessener Breite vermitteln, ohne einen Kanon zu bedienen? Sollten MA-Studiengänge auf die Vielfalt von Berufen im kunsthistorischen Feld vorbereiten? Wie kann man (produktiv) umgehen mit der Online-Enzyklopädie Wikipedia?

Die Veranstaltung möchte keine Antworten, sondern die Gelegenheit geben, sich über diese Fragen mit Lehrenden und Studierenden auszutauschen. Da jede der oben skizzierten Fragen eine ganze Veranstaltung füllen könnte, wird das erste Treffen vor allem die Möglichkeit bieten, die wichtigsten Fragen zu sondieren. Sehr würden wir uns freuen, wenn Sie über das auf der Veranstaltungs-Webseite zur Verfügung gestellte Padlet auch im Vorfeld bereits den Hinweis auf weitere drängende Fragen geben könnten, so dass die Veranstaltung besser vorab strukturiert werden kann.

Die Zugangsdaten (für die Video-Konferenz-Software Zoom) werden am Vortag der Veranstaltung auf der begleitenden Webseite veröffentlicht:

<https://kunstgeschichte.org/situation-der-universitaeren-kunstgeschichtslehre/>

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt

Deutscher Verband für Kunstgeschichte e.V.

Haus der Kultur

Weberstr. 59 a

53113 Bonn

+49 228 18034-182

+49 228 18034-209

info@kunstgeschichte.org

Quellennachweis:

CFP: Netzwerk: Die Situation der universitären Kunstgeschichtslehre. In: ArtHist.net, 08.11.2024. Letzter Zugriff 23.02.2026. <<https://arthist.net/archive/43077>>.